

Ispringer NACHRICHTEN

Jahrgang 2020

Nr. 1-2

Freitag, 10. Januar 2020

AKTION Christbaum

am Sa., 11. Januar 2020

holen wir Ihren
Christbaum für

2 Euro ab.

Um Missbrauch vorzubeugen bitte das Geld im Haus aufbewahren!



Der Erlös geht an die

**Ökumenische Vesperkirche
Pforzheim e.V.**

Evangelische
Kirchengemeinde
und CVJM Ispringen

Treffpunkt für frei-
willige Helfer ist
um 9:00 Uhr beim
ehemaligen
Fachgeschäft
Nüsse gegenüber
vom Bahnhof - es
gibt ein warmes
Mittagessen.



Wir nehmen nur
Christbäume
> ohne Lametta <
mit, da dieses häufig
bleihaltig ist.





Notdienste/Beratung und Hilfe

Bereitschaftsdienst bei Störungen

SWP Stadtwerke Pforzheim GmbH & Co. KG Störungsmeldestelle – Strom 24 Stunden erreichbar	Tel. 0800 797 39 38 37
Erdgas Südwest GmbH Erdgaszentrum Ettlingen Störungsmeldestelle	Tel. 07243/2 16-0 Tel. 01802/056229
Wasserversorgung Ispringen Störungen oder	Tel. 07231/58 78 720 Tel. 0174/61 41 762
KabelBW – Service zum TV-Kabelnetzbetreiber Kundenservice	Tel. 0221 46619100

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr	Tel. 112
Polizei Notruf	Tel. 110
Revier Pforzheim	Tel. 186-0
DRK Krankentransport	Tel. 19 222
Allgemeiner Notfalldienst:	Tel. 116117

Ärztliche Notdienste

Zahnärztlicher Notdienst Der Bereitschaftsdienst der Zahnärzte wird am Wochenende in der Zeit zwischen 10 und 12 Uhr über die Rufnummer vermittelt.	Tel. 07231/37 37
Zentrale Notfallpraxen Pforzheim	Tel. 0180/51 92 92 18
Siloah, St. Trudpert Klinikum: Wilferdinger Straße 67; 75179 Pforzheim	Tel. 498-0
Klinikum Pforzheim: Kanzlerstraße 2-6; 75175 Pforzheim Dienstzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 Uhr bis Folgetag 8.00 Uhr, Mittwoch: von 13.00 Uhr bis Donnerstag 8.00 Uhr, an Wochenenden: von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen sowie am 24.12. und 31.12. von Vorabend 19.00 Uhr bis Folgetag 8.00 Uhr.	Tel. 969-0
Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst Öffnungszeiten der Kinder Notfallpraxis (NOKI) sind: Mittwoch 15.00 – 20.00 Uhr, Freitag 16.00 – 20.00 Uhr, Samstag 08.00 – 20.00 Uhr, Sonntag 08.00 – 20.00 Uhr	Tel. 07231/9 69 29 69
Tierärztlicher Notdienst Notdienstnummer für den Raum Pforzheim	Tel. 07231/133 29 66

Dienstbereitschaft Apotheken

Samstags 13.00 bis sonntags 8.30 Uhr, sonn- u. feiertags 8.30 bis 8.30 Uhr	
Freitag 10.01.2020	Christoph-Apotheke Pforzheim Christophallee 11 Tel. 07231/312140
Samstag 11.01.2020	Apotheke am Ludwigsplatz Dillweissenstein Kriegstraße 2 Tel. 07231/977050
Sonntag 12.01.2020	Rats-Apotheke Ispringen Gartenstraße 8 Tel. 07231/984040
Montag 13.01.2020	Hebel-Apotheke im Ärztezentrum Pforzheim Simmlerstraße 3 Tel. 07231/316699
Dienstag 14.01.2020	Hohenzollern-Apotheke Pforzheim Hohenzollernstraße 29 Tel. 07231/34405
Mittwoch 15.01.2020	Moritz Apotheke Pforzheim Museumstraße 4 Tel. 07231/5898071
Donnerstag 16.01.2020	Central-Apotheke Pforzheim Westl. Karl-Friedrich-Straße 32 Tel. 07231/106064
Freitag 17.01.2020	Apotheke Böhringer Königsbach Brettener Straße 2 Tel. 07232/30010
Samstag 18.01.2020	VitalWelt Apotheke in der Arcus Klinik Pforzheim Rastatter Straße 17-19 Tel. 07231/2988040

Soziale Dienste und Einrichtungen

Diakoniestation Ispringen

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Krankenpflegeverein Ispringen e.V.,
Eisenbahnstraße 2, Ispringen, Fax 984387 **Tel. 07231 86710**
Büro besetzt: Montag bis Freitag, 8.00 bis 12.00 Uhr

Betreuungsangebot der Diakoniestation Ispringen

Gruppe am Montag, 14.30 bis 17.30 Uhr
Gruppe am Mittwoch, 14.30 bis 17.30 Uhr
Tischlein Deck Dich, 10.00 bis 14.00 Uhr freitags.
Auf Wunsch Fahrdienst zu allen Gruppenangeboten
Ansprechpartnerin Anja Teuscher **Tel. 07231/86710**

Haus Salem Dauerpflege, Tagespflege und Betreutes Wohnen

Friedenstr. 62, Ispringen, Fax 589949-9 **Tel. 589949-0**
Sprechzeiten: Montag bis Freitag 9.00 bis 16.00 Uhr
Ansprechpartner: Jörg Heidt (Hausleiter), Lydia Käbler (Pflegedienstleitung)
Die Cafeteria ist jeden 1. und 3. Sonntag von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet
info@salem-ispringen.de, www.salem-ispringen.de

Diakonisches Werk Pforzheim-Land **Tel. 07231/91 70-0**

Beratung für ältere Menschen und ihre Angehörigen;
Allgemeiner kirchlicher Sozialdienst

Diakonisches Werk Pforzheim-Stadt

Fachstelle für häusliche Gewalt; Schwangeren-
und Schwangerschaftskonfliktberatung **Tel. 07231/37 87-31**

Schwangerenberatung,

Schwangerschaftskonfliktberatung **Tel. 07231/37 87-58**

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung **Tel. 07236/2799897**

Frauenhaus

der Katholischen Gesamtkirchengemeinde Pforzheim
(24 Stunden Rufbereitschaft) **Tel. 07231/35 84 28**

„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizidgefahr

(tägliche Bereitschaft) **Tel. 0171/80 25 110**

Aktionsgemeinschaft Drogen e. V.

Anlaufstelle bei Essstörungen;- Kontakt- und Informationsstelle
für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen (KISS) **Tel. 07231/9227760**

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung,
Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V. **Tel. 07231/60 75 860**

Deutscher Kinderschutzbund Pforzheim Enzkreis e.V.

Fax 07231/589898-5 **Tel. 07231/589898-0**

Lilith

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen
zum Schutz vor sexueller Gewalt **Tel: 07231/35 34 34**

Jugend- und Drogenberatungsstelle

Beratung und Hilfe für Jugendliche, Suchtgefährdete,
Abhängige und deren Angehörige **Tel.: 07231/92277-0**

Beratungsstelle für Eltern,

Kinder und Jugendliche **Tel. 07231/30870**

AIDS-Beratung, Gesundheitsamt Enzkreis,

Bahnhofstraße 28, Pforzheim **Tel. 07231/308-9580**

Miteinanderleben e.V.

Angebote für Menschen mit Behinderung, Jugendsozialarbeit, Migrationsar-
beit, Freiwilligenagentur
www.miteinanderleben.de **Tel. 07231/589020**

Kinder- und Jugendhospizdienst „Sterneninsel“

Tel. 07231/8001008

Tagesmütter Enztal e.V. Beratungsbüro

Frau Parise **Tel. 07041/8184711**

Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V.

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung **Tel. 07231/566 196-0**

TelefonSeelsorge Nordschwarzwald e. V.

Seelsorgetelefon **Tel. 0800 111 0 111**

Psychosoziale Krebsberatungsstelle

für Betroffene und Angehörige **Tel. 07231/969 8900**
Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich
geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen
Kanzlerstraße 2–6, 75175 Pforzheim



Müll/Umwelt

JANUAR	Tag	Abfuhrzeiten				
		Restmüll / Bioabfall	Grüne Tonne	Flach ● Rund	Recyclinghof Ispringen	Recyclinghof Bauschlott
1	Mi	Neujahr				
2	Do		9:00-12:30	14:00-17:30		
3	Fr	x				
4	Sa		8:30-11:30	13:00-16:00		
5	So					2. KW
6	Mo	Heilige Drei Könige				
7	Di		14:00-17:30			
8	Mi					
9	Do		14:00-17:30			
10	Fr					
11	Sa		13:00-16:00	8:30-11:30		
12	So					3. KW
13	Mo					
14	Di					
15	Mi		9:00-12:30			
16	Do	x				
17	Fr		9:00-12:30	14:00-17:30		
18	Sa		8:30-11:30	13:00-16:00		
19	So					4. KW
20	Mo					
21	Di	☐				
22	Mi	●	14:00-17:30			E-Geräte*
23	Do					
24	Fr		14:00-17:30	9:00-12:30		
25	Sa		13:00-16:00	8:30-11:30		
26	So					5. KW
27	Mo					
28	Di	x				
29	Mi					
30	Do		9:00-12:30	14:00-17:30		
31	Fr					

Informationen aus dem Rathaus

Ablesung Wasseruhren 2019

Die Ablesekampagne geht zu Ende.

Sie haben letztmalig die Möglichkeit, Ihren Zählerstand bis Montag, 13.01.2020 Frau Karst unter Tel. 07231 9812-21 mitzuteilen. Bitte machen Sie davon Gebrauch, da sonst der Verbrauch geschätzt werden muss und dies zu hohen Nachzahlungen führen kann.

Rechnungsamt Ispringen

Dietrich Homfeld,

zweitältester Mitbürger Ispringens, wurde 100 Jahre alt



Dietrich Homfeld feierte seinen hundertsten Geburtstag. Bürgermeister Thomas Zeilmeier (rechts) gratuliert dem zweitältesten Mitbürger Ispringens.

„Es lässt sich leider nicht verdrängen, dass viele Jahre an mir hängen, im Hundertsten, da denk ich oft, dies' Alter hab ich nie erhofft“. Dieses Gedicht über sein Leben mit elf Versen und dem Titel „Rückblicke, Einblicke, Ausblicke“ verfasste Dietrich Homfeld aus Ispringen zu seinem 100sten Geburtstag am 30. Dezember vergangenen Jahres. Für Bürgermeister Thomas Zeilmeier war es eine große Freude, dem zweitältesten Ispringer Mitbürger, der sich einer außergewöhnlichen geistigen Frische und körperlichen Fitness erfreut, die Glückwünsche des Bundespräsidenten, des Ministerpräsidenten und der Gemeinde Ispringen überbringen zu können.

„Eine optimistische Lebenshaltung, Gelassenheit und Humor machen das Leben erträglich“, sagt Homfeld mit Blick auf sein hohes Lebensalter und fügt hinzu, dass die Liebe zum Sport, zur Gartenarbeit und die Lust am Reisen wohl auch Quellen der Rüstigkeit sind. Ein gutes Verhältnis zur Nachbarschaft hält er auch für sehr wichtig. „Es war ein Erlebnis und äußerst interessant, sich als wesentlich jüngerer Mensch mit Ihnen über die zurückliegende Zeit von nahezu einhundert Jahren zu unterhalten“, meinte der Schultes nach einem einstündigen Gespräch und mit Blick auf das enorme Gedächtnis des Jubilars. Natürlich ist Dietrich Homfeld auch heute noch auf der Höhe der Zeit.

Er liest viel - auch die Tageszeitung - und schreibt Briefe sowie Gedichte. Ebenso interessieren ihn das politische und das örtliche Geschehen. Auch versorgt er seinen Haushalt im eigenen Haus im Wohngebiet „Mahler“. Seine Ehefrau Ingeborg, mit der er vor fast

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ispringen
 Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Thomas Zeilmeier oder Vertreter im Amt
 Telefon: 07231 / 98 12 - 0
 E-Mail: pressestelle@ispringen.de
 Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
 Montag: 13.00 - 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung
 Für den übrigen Teil: Verlag & Druckerei Schlecht e.K.
www.gemeinde.de
verlag@gemeinde.de
 Hausanschrift: Kerschensteinerstraße 10
 75417 Mühlacker
 Telefon: 07041 / 30 22
 Telefax: 07041 / 52 49



genau zehn Jahren Eiserne Hochzeit feiern konnte, ist im Jahr 2012 verstorben. Mit zur Familie gehören drei Kinder und fünf Enkel.

Homfeld stammt aus Altenburg in Thüringen. An der Höheren Fachschule in Schwäbisch Gmünd, dem Geburtsort seiner Ehefrau Ingeborg, ließ er sich zum Goldschmied ausbilden. Während des Krieges konnte der Unteroffizier im November 1944 kurzzeitig aus dem Kurland heimkehren, um am 2. Dezember in Schwäbisch Gmünd die Ehe zu schließen. Erst 1949 kehrte er aus der sowjetischen Kriegsgefangenschaft zurück, machte die Meisterprüfung und betrieb dann eine namhafte Goldschmiedewerkstatt. 1958 wurde Homfeld Leiter einer Pforzheimer Ringfabrik. Von 1967 bis zum Jahr 1995 betrieb er mit Unterstützung seiner Ehefrau wieder eine eigene Schmuckwerkstatt.

Text und Foto: Schott

Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefälle

Irmgard Habmann geb. Mößner
wh.: Strombergstr. 20 in Neulingen
ist am 16.12.2019 in Neulingen verstorben.

Waltraud Herold geb. Hetzer
wh.: Wingertweg 70
ist am 28.12.2019 in Ispringen verstorben.

Personenstandsfälle werden nur mit ausdrücklicher Zustimmung veröffentlicht.

Standesamt Ispringen, Frau Armbruster, Tel. 07231/9812-13

Mitteilungen anderer Behörden

Straßenverkehrsbehörde

**ordnet auf Teilstrecke zwischen Stein und Eisingen
testweise Tempo 70 an**

Maßnahme soll Verkehrssicherheit auf dem neu sanierten Abschnitt der L621 verbessern

KÖNIGSBACH-STEIN/EISINGEN. Aus Verkehrssicherheitsgründen ordnet die Straßenverkehrsbehörde des Landratsamtes Enzkreis auf einer Teilstrecke der L621 zwischen Stein und Eisingen - ab dem Ortsausgang Stein bis zum Beginn des Parkplatzes - in beiden Fahrtrichtungen testweise eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 70 km/h an.

Nach der Sanierung der Landesstraße im Sommer 2019 hatten sich einzelne Unfälle ereignet, auf die nun entsprechend reagiert wird. Die präventive Maßnahme dient dazu, die Unfallentwicklung in diesem Bereich weiter zu beobachten und zu bewerten. (enz)

Der Countdown läuft:

Führerscheinstelle des Enzkreises zieht bald ins Brötzingertal

ENZKREIS. Der Countdown läuft: Demnächst heißt es für neun Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Fahrerlaubnisbehörde des Enzkreises Umzugskisten packen. Denn zum 28. Januar wird die in der Bevölkerung meist „Führerscheinstelle“ genannte Behörde von der Pforzheimer Luisenstraße in das im Eigentum des Enzkreises

befindliche Gebäude Am Mühlkanal 3a im Brötzingertal verlegt. „Es zieht aber wirklich nur die Fahrerlaubnisbehörde um“, betont Amtsleiter Oliver Müller. „Die Zulassungs- und Bußgeldstelle, die Waffenbehörde und alle anderen Bereiche des Straßenverkehrs- und Ordnungsamtes bleiben an ihren gewohnten Standorten.“

Mit dem Umzug der Führerscheinstelle können die organisatorischen Abläufe laut Müller im Kunden- und Mitarbeiterinteresse deutlich besser erfolgen als in den beengten räumlichen Verhältnissen in der Luisenstraße. Das neue Domizil, in dem vor Jahren bereits die Kfz-Zulassungsstelle des Enzkreises untergebracht war, punkte mit einer neu gestalteten, kundenfreundlichen Atmosphäre, einer guten ÖPNV-Anbindung und einer besseren Parkplatzsituation. Denn die Besucher werden auch künftig in großer Zahl in die neuen Räume am Mühlkanal strömen. „Das liegt vor allem an den gesetzlichen Änderungen und ihren langfristigen Wirkungen auf den Arbeitsanfall“, erläutert Sachgebietsleiter Claus-Dieter Wälder. „Vor allem aufgrund der Pflicht zum Führerscheinumtausch werden wir auch zukünftig wesentlich mehr Anträge und Anfragen zu bearbeiten haben als noch in den Vorjahren.“

Vor diesem Hintergrund hat die Führerscheinstelle auch ihr Online-Angebot in diesem Jahr deutlich ausgeweitet. Die runderneuerte Führerscheinstelle wird laut Dezernent Dr. Daniel Sailer ab dem 28. Januar neue Maßstäbe im digitalen wie persönlichen Kundenservice setzen: „Neben dem vollumfänglichen Online-Angebot fürs heimische Sofa über die Enzkreis-Homepage können die Kunden vor Ort künftig auch den Komfort eines hochmodernen Aufrufsystems mit weitreichenden smarten Möglichkeiten nutzen und sich dank eines Kundenmonitors die Wartezeit mit informativer Unterhaltung verkürzen. Die freundliche Betreuung durch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tut hoffentlich ein Übriges“, so Sailer.



Der Countdown läuft: Die Führerscheinstelle zieht bald in das Gebäude Am Mühlkanal 3a im Brötzingertal. Die Vorarbeiten dort laufen auf Hochtouren. (enz)

Die Führerscheinstelle wird am 23. Januar das letzte Mal in der Luisenstraße geöffnet haben. Am 24. und 27. Januar bleibt sie wegen des Umzugs geschlossen und wird der Kundschaft dann ab dem 28. Januar wieder zu den regulären Öffnungszeiten, dann allerdings Am Mühlkanal 3a, zur Verfügung stehen. „Online sind wir natürlich durchgängig erreichbar“, so Wälder abschließend. (enz)

Kfz-Zulassungsstelle Mühlacker

vom 13. bis 16. Januar wegen interner Veranstaltung geschlossen
MÜHLACKER/ENZKREIS. Von Montag, 13. bis Donnerstag 16. Januar ist die Kfz-Zulassungsstelle des Enzkreises in Mühlacker wegen einer internen Veranstaltung ganztags geschlossen. Wer eine Zulassung benötigt, kann sich an die Dienststelle in Pforzheim in der Güterstraße 30 (direkt neben dem Landratsamt) wenden. Sie ist an den Tagen regulär geöffnet. Ab Freitag, 17. Januar, stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Zulassungsstelle Mühlacker den Kunden wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung. (enz)



Wohngeldreform tritt am 1. Januar 2020 in Kraft

Hierdurch profitieren mehr Menschen im Land von höherem Wohngeld.

Mehr finanzielle Unterstützung für Haushalte mit geringem Einkommen: Durch die Erhöhung des Zuschusses zu den Wohnkosten für Bürgerinnen und Bürger werden einkommensschwache Haushalte entlastet.

In den vergangenen Jahren sind die Wohnkosten und Verbraucherpreise insbesondere in den Ballungsräumen von Baden-Württemberg deutlich gestiegen. Die Leistungsfähigkeit des Wohngeldes hat dadurch mit der Zeit abgenommen. Durch die nun im Deutschen Bundestag und im Bundesrat beschlossene Erhöhung des Wohngeldes ab dem 1. Januar 2020 wird das Wohngeld wieder gestärkt und der Anstieg der Wohnkosten und Verbraucherpreise seit der letzten Reform, die am 1. Januar 2016 in Kraft getreten ist, ausgeglichen.

Ein durchschnittlicher Zwei-Personen-Haushalt, der bisher schon Wohngeld bekommen hat, wird künftig statt 145 Euro rund 190 Euro monatlich erhalten. Dies entspricht einer Steigerung von rund 30 Prozent.

Gleichzeitig wird die Reichweite des Wohngeldes erhöht und der Kreis der Berechtigten erweitert. Vor allem Familien und Rentner mit geringem Einkommen werden hiervon profitieren. Nach einer Schätzung könnten etwa 20.000 zusätzliche Haushalte im Land einen Erstantrag auf Wohngeld stellen.

Neben der Anpassung der Wohngeldhöhe werden auch die Miethöchstbeträge angehoben und eine neue Mietstufe VII für Haushalte in Kommunen mit besonders hohem Mietniveau eingeführt.

Schließlich unterliegt das Wohngeld künftig einer Dynamisierung. Hierdurch wird es automatisch, also ohne Erfordernis einer gesetzlichen Änderung, alle zwei Jahre an die eingetretene Entwicklung der Mietpreise und der allgemeinen Lebenshaltungskosten angepasst. Die Fortschreibung stellt sicher, dass die Leistungsfähigkeit des Wohngeldes als sozialpolitisches Instrument der Wohnungspolitik erhalten bleibt.

Das Wohngeld wird als Mietzuschuss oder als Lastenzuschuss für selbstnutzende Eigentümerinnen und Eigentümer geleistet. Die Höhe des Wohngeldes richtet sich nach Haushaltsgröße, Einkommen und Miete bzw. Belastung. Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau ermutigt Menschen mit geringerem Einkommen ausdrücklich, bei ihren zuständigen Wohngeldbehörden einen eventuellen Wohngeldanspruch prüfen zu lassen. Zuständig dafür sind, je nach Wohnort, die Großen Kreisstädte oder die Landratsämter.

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Länderübergreifende Bürgerbefragung der Finanzämter noch bis zum 29. Februar 2020

Bürgerinnen und Bürger aus Baden-Württemberg haben noch bis zum 29. Februar 2020 die Möglichkeit, anonym die Servicequalität ihres Finanzamtes zu bewerten. Unter dem Motto „Zufrieden? www.ihr-finanzamt-fragt-nach.de“ läuft seit März dieses Jahres eine länderübergreifende Online-Befragung zur Zufriedenheit mit den Finanzämtern.

Die Bürgerfreundlichkeit ist ein wichtiges Ziel der Steuerverwaltung. Die Ergebnisse der Befragung liefern dabei wertvolle Hinweise auf die Erwartungen der Bevölkerung an die Steuerverwaltung und tragen dazu bei, den Bürgerservice weiter zu verbessern. Im Vordergrund der Befragung stehen dabei die Themen Bearbeitung der Steuererklärung, Erreichbarkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Öffnungszeiten der Finanzämter und Zufriedenheit mit der Steuerverwaltung im Allgemeinen.

Eine rege Beteiligung ist wichtig. Je mehr Bürgerinnen und Bürger an der Befragung teilnehmen, desto besser. Nur durch eine breite Beteiligung sind die Ergebnisse aussagekräftig.

Die Befragung läuft über die Internetseite www.ihr-finanzamt-fragt-nach.de. Die Teilnahme dauert nur fünf Minuten; eine Zeitinvestition, die sich auszahlt. Eine Registrierung oder Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Befragung kann auch über mobile Geräte wie Smartphones oder Tablets sowie direkt vor Ort an Befragungs-Terminals im Finanzamt erfolgen.

Steuern einfach erklärt!

Steuerchatbot und Erklärvideos helfen in Sachen Steuern und Finanzamt

Die Steuerverwaltung Baden-Württemberg bietet einen neuen, modernen Bürgerservice und wird damit bundesweit zum Vorreiter in der Verwaltung.

Der Steuerchatbot hilft Bürgerinnen und Bürgern rund um die Uhr an sieben Tagen die Woche bei Fragen zum Steuerrecht und zum Finanzamt. Über das Internet ist der Steuerchatbot unter steuerchatbot.digital-bw.de immer erreichbar. Bürgerinnen und Bürger können über ein Eingabefeld Fragen stellen, die das System automatisiert beantwortet. Ungünstige Servicezeiten und lange Warteschlangen gehören damit der Vergangenheit an.



Darüber hinaus sind auf dem YouTube-Kanal „Steuern mal anders, einfach erklärt“ Erklärvideos aufrufbar. In zweiminütigen Videos wird kurz und prägnant erklärt, was in bestimmten Situationen – steuerrechtlich gesehen – zu tun ist. Zu den bisherigen Themen zählen z.B. die Änderung der Steuerklasse, wie man einen Einspruch einlegt und was es mit Vorauszahlungen auf sich hat. Weitere Videos sind bereits in Planung.

Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag

- 13.01. Mörmann Klaus Am Rothsberg 4 80 Jahre
- 17.01. Uhlig, Inge Lutherstr. 4 75 Jahre

Wir gratulieren nachträglich zum Geburtstag

- 23.12. Heidolph, Wolfgang Kelterstr. 2 85 Jahre
- 25.12. Armbruster, Heinz Nußbaumstr. 15 75 Jahre
- 30.12. Homfeld, Dietrich Im Mahler 23 100 Jahre
- 31.12. Höflinger, Liesbeth Eisinger Straße 9 75 Jahre

Die Gemeinde wünscht den Jubilaren alles Gute, vor allem aber Gesundheit für das neue Lebensjahr.





Gemeindebücherei Ispringen



Online-Katalog: www.buecherei.ispringen.de
eBib Nord-schwarz-wald: www.onleihe.de/ebib

Telefon: 07231/800311 - Email: buecherei1@ispringen.de

Unsere Öffnungszeiten: Montag 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Samstag 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Liebe Leser,

das neue **Jahr 2020** hat begonnen und wir wünschen Ihnen
Zeit zum Träumen, Zeit zum Nachdenken, Zeit zum Lesen,
Zeit zum Lachen, ganz einfach Zeit zum Leben.

Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an Medien für Ihre **persönliche Entspannung**. **CDs** für Ruhe & Kraft, Yoga, Autogenes Training, Meditation, Fantasiereisen oder Entspannungsmusik. Zu diesen Themen finden Sie auch **tolle Bücher oder Ratgeber** die Entspannung Zuhause bieten.

Schauen Sie einfach bei uns rein, wir beraten Sie gern. Die Nutzung der Bücherei ist ein kostenloses Angebot der Gemeinde Ispringen. Zur Ausleihe benötigen Sie lediglich einen Nuterausweis, den Sie sich bei uns ausstellen lassen können.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch - Ihr Büchereiteam